

Berlin

Vermessungsverwaltung öffnet Daten

[07.10.2013] Die Berliner Vermessungsverwaltung stellt amtliche Geodaten jetzt kostenfrei zur Verfügung.

Die amtlichen Geodaten der Berliner Vermessungsverwaltung stehen seit dem 1. Oktober 2013 entsprechend den Open-Data-Prinzipien kostenfrei zur Verfügung. Der Staatssekretär für Bauen und Wohnen, Ephraim Gothe, erklärte dazu: „Gesellschaftliche Zukunftsthemen wie Klima, Energie, Mobilität oder Demografie sind auf Geo-Informationen angewiesen. Mit der Freigabe der amtlichen Geodaten wird die Umsetzung der Open-Data-Initiative des Landes Berlin fortgeführt und ein wichtiger Beitrag für die nachhaltige Öffnung von Staat und Verwaltung geleistet.“ Nach Angaben der Berliner Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt können unter anderem die in den Bezirken geführte Automatisierte Liegenschaftskarte, topografische Landeskartenwerke, Luftbilder und daraus abgeleitete entzerrte Digitale Orthofotos sowie Informationen über Bodenrichtwerte abgerufen werden. Nicht erfasst von Open Data seien amtliche Auskünfte und Auszüge aus dem Liegenschaftskataster sowie Bescheinigungen und Beglaubigungen, für die weiterhin Gebühren erhoben werden.

(bs)

Zum Geoportal Berlin

Stichwörter: Open Government, Open Data, Berlin, Geodaten-Management